I N. 149. 898

WIEN, I., DOROTHEERGASSE 11

21. III. 1919.

Sehr geehrter Herr Roessler! Ich hätte Ihnen schon längst gedankt und Sie zu mir gebeten, aber leider geht's mir miserabel. Der Arzt spricht von Grippe, will mir das Rauchen verbieten und isoliert mich. Es ist kein schöner Zustand. So sehr ich mich gefreut hätte, muss ich Sie also bitten vorläufig meine Nähe zu meiden. Nochmals meinen schönsten Dank für Ihre Bücher und alle besten Grüsse. Ihr ergebner

miethke-gutenegg.

WIENER STADTBIBLIOTHEK